

Digitale Tools für Gruppenleiter_innen

Corona hat auch ein paar gute Auswirkungen. Eine davon ist, dass wir uns daran wagen, neue Dinge auszuprobieren. Hier folgen daher drei ganz unterschiedliche digitale Tools, die du super für deine Jugendgruppe einsetzen kannst!

Generelle Vorüberlegungen

- ✓ **Technische Ausstattung** deiner Gruppenkinder/ -jugendlichen (Haben alle ein Smartphone bzw. Tablet oder Laptop? Wie sieht es mit durchgängigem W-LAN-Zugang aus – in der Regel ist eine LAN-Verbindung (mit Kabel) stabiler)
- ✓ **Kostenpunkt** (Gibt es eine kostenlose Version des Tools? Welche Möglichkeiten stehen dir dann ggf. nicht zur Verfügung?)
- ✓ Musst zumindest du als Toolersteller_in einen **Account** erstellen, um das Tool nutzen zu können?
- ✓ **Datenschutz** (Schütze dich und deine Gruppenkinder/ -jugendlichen so gut wie möglich und erfindet z.B. kreative Account- und Teilnehmernamen für Spiele!)
- ✓ **Genauere Vorbereitung** (Im Vorhinein Links/ Apps schicken und Zeit zur Installation lassen; haben alle genügend Speicherplatz?)
- ✓ **Pannen** mit einplanen (Der W-LAN-Zugang funktioniert plötzlich nicht mehr, der Laptop stürzt ab etc. ... irgendetwas kann und wird sehr wahrscheinlich nicht klappen, dann Ruhe bewahren und möglichst weiter machen. Daran denken, dass wir uns bei digitalen Tools fast alle gerade in einer Testphase befinden!)

Beispiele

Inhalt/ Ablauf
<p>Padlet https://de.padlet.com/</p> <p>Eine digitale Pinnwand um gemeinsam zu brainstormen, neue Ideen für Gruppenstunden oder Zeltlager zu überlegen, das nächste Jahr zu planen, die wichtigsten Gedanken vor oder während einer Videokonferenz mitzuschreiben und vieles mehr!</p> <ul style="list-style-type: none">✓ Kostenlos✓ Die/ der Ersteller_in muss sich registrieren; die Mitwirkenden nicht✓ Material: Smartphone/ Tablet/ Laptop/ PC✓ Ablauf:<ol style="list-style-type: none">1. Stil wählen – möchtest du mit einem leeren Padlet starten?2. Einladen – mit anderen Leiter_innen gleichzeitig am Padlet arbeiten und Inhalte hinzufügen.3. Posten – mit Links, Fotos, Audio, Dokumenten o.Ä. versehen.4. Teilen – mit Gruppenkindern, (Mit-) Leitenden etc.✓ Schwierigkeitsgrad: Für die/ den Erstellenden einfach zu handhaben, ebenso für die Mitwirkenden (ca. ab 9 Jahren).✓ Spaßfaktor: Es ist ein Arbeitstool, um Planungen zu erleichtern oder während einer Onlinekonferenz übersichtlich Themen mitzuschreiben und zu sortieren. „Spaß“ ist an der Stelle eventuell das falsche Wort, es ist aber ein sehr hilfreiches Tool.



Kahoot! App bzw. <https://kahoot.com>

Ein digitales Quiz- bzw. Umfragetool, z.B. zu Beginn einer Gruppenstunde oder einfach mal zwischendurch, sehr einfach zu erstellen und mit viel Spaß beim Durchführen!

- ✓ Die kostenlose Version reicht aus, ist allerdings nur für bis zu 10 Spieler_innen. **Achtung** vor kostenpflichtigen Features zwischendurch!
- ✓ Die/der Ersteller_in braucht einen Account.
- ✓ Material: Smartphone und Laptop/ Tablet/ PC
- ✓ Ablauf: Werdet kreativ, was Themen angeht und erstellt z.B. Fragen zum aktuellen Corona-Stand in eurem Bundesland, Insiderfragen zum letzten Zeltlager mit Fotos oder zu eurem letzten Gruppenstundenthema, die Anzahl der Fragen wählt ihr. Ihr könnt auch Fotos, Diagramme oder kurze Videos hochladen. Die Spieler_innen loggen sich mit der Game PIN auf <https://kahoot.it/> ein und sehen auf ihrem Laptop die jeweilige Quizfrage, während sie schnellstmöglich die richtige Antwortmöglichkeit auf ihrem Smartphone wählen. Nach jeder Runde wird ein Ranking der bislang besten Teilnehmer_innen angezeigt. Die/ den Sieger_in selbstverständlich ausgiebig beklatschen und feiern!
- ✓ Für die/ den Erstellenden einfach zu handhaben (als Creator muss man allerdings Englisch können, die App und Website sind auf Englisch) und für die Teilnehmenden sehr einfach zu spielen (ca. ab 9 Jahren), inhaltlich natürlich abhängig von den Fragen der_s Kahoot-Erstellenden.
- ✓ Spaßfaktor: Hoch – die Punkte werden direkt ausgewertet, man steht in Konkurrenz zu den anderen Teilnehmer_innen.
- ✓ Hinweis: Achtet auf den Datenschutz und erfindet kreative Account- und Teilnehmernamen. Wenn ihr Fotos einbaut, achtet ebenfalls auf den Datenschutz! Lizenzfreie, kostenlose Fotos findet ihr z.B. auf Unsplash (<https://unsplash.com/> - Suchbegriffe auf Englisch eingeben!)



Draw your game (App)

Designe dein eigenes digitales Jump'n'Run-Spiel! Es ist faszinierend, wie schnell es erstellt werden kann und ist in deiner Jugendgruppe z.B. zwischendurch als Warming-Up einsetzbar (sofern sich alle durch die ersten Spiele-„Abenteuer“ bereits freigespielt haben).

- ✓ Die kostenlose Variante reicht üblicherweise aus (auch wenn nur zwei Spiele gespeichert werden können).
- ✓ Der/ Die Erstellende muss die App downloaden und sich registrieren, die Spieler_innen brauchen die App.
- ✓ Material: dicke Filzstifte oder Eddings (keine Fineliner oder Buntstifte) in schwarz, rot, blau, grün, Papier, Smartphone/ Tablet
- ✓ Ablauf: Zunächst ein analoges Spielfeld zeichnen, dafür eine Strecke mit unterschiedlichen Hindernissen auf ein Blatt Papier malen (auf dem Tablet oder PC ist auch möglich). Hierzu muss einer der beiden Spielmodi gewählt werden: **Flucht** (schnellstmöglich Level beenden) oder **Zerstörung** (Gegenstände zerstören). Jede Farbe hat eine bestimmte Bedeutung (schwarz = Boden/Oberflächen, rot = Feuer/wenn die Figur hineinfällt ist sie zerstört, blau = bewegliche Objekte können von Figur verschoben werden; grün = auf den Elementen kann man hüpfen). Dann die Zeichnung in der App abfotografieren (und eventuell nochmals korrigieren); die Zeichnung wird als spielbare Fläche digitalisiert und kann danach als Level gespielt werden. Die selbst designten Spiele können einfach mit einem Link geteilt werden.
Hinweis: Es gibt eingebaute „Abenteuer“, die zu spielen sind wenn man die App das erste Mal startet, um die Bedienung zu verstehen. Dabei steigt der Schwierigkeitsgrad langsam. Ist „Jahreszeit“/ Staffel 3 erreicht, wird der „Katalog“ freigeschaltet mit den Spielen anderer Nutzer_innen, die jede_r spielen darf; sie sind nach „leicht“, „mittel“ (ab Jahreszeit 4) und „schwer“ (ab Jahreszeit 5) kategorisiert. Allerdings fehlt hier eine Suchfunktion. Auch kostet es Spielgeld, ein Spiel im Katalog zu veröffentlichen. In der iOS App kann es Schwierigkeiten geben, das Spiel über den Teilen-Button weiterzuleiten.
- ✓ Schwierigkeitsgrad: Erstellen ist einfach, das Spielen abhängig vom Level bzw. der Welt, die gespielt wird (ca. ab 9 Jahren).
- ✓ Spaßfaktor: Hoch wenn man seine Zeichnung als Spiel hochlädt, allerdings für die Spieler_innen eher für eine kurze Zeit zwischendurch geeignet.

Wir wünschen euch viel Spaß beim Ausprobieren!

Bei Fragen oder Tipps für tolle Digitale Tools als Gruppenleiter_innen schreibt uns einfach an bildung@jugend-erzbistum-hamburg.de

Euer Team vom Fachbereich Bildung

